

First Nordic Metals bringt Explorationsprogramme auf dem Projekt Storjuktan voran

09.09.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. September 2024 - [First Nordic Metals Corp.](#) (das Unternehmen oder FNM) (TSX.V:FNM, OTCQB:FNMCF, Deutschland: HEG0) freut sich, ein Update zu der Exploration auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Storjuktan (Storjuktan oder das Projekt) zu geben, das sich im Gold-Line-Gürtel in Nordschweden etwa 30 Kilometer (km) nördlich seines Vorzeige-Projekts Barsele befindet. Auf Storjuktan schreitet die geochemische Untersuchung des Geschiebemergel, die vor einigen Wochen begonnen wurde, gut voran, und das Unternehmen hat vor Kurzem eine geophysikalische Untersuchung auf dem gesamten Konzessionsgebiet aufgenommen.

Taj Singh, President und CEO von First Nordic, erklärt: Storjuktan verfügt bereits über ein hoch aussichtsreiches Zielgebiet, das für Bohrungen in Frage kommt - das 5,5 km große Zielgebiet Nippas -, aber auf 90 % des Projektgebiets wurden noch keine bedeutenden geochemischen und geophysikalischen Arbeiten ausgeführt. Wir denken, dass ein hohes Potenzial besteht, auf Storjuktan weitere aufregende Zielgebiete zu entdecken.

Der Herbst wird eine geschäftige und spannende Zeit für FNM werden, da auf mehreren vorrangigen Projekten im Gold-Line-Gürtel (einschließlich Paubäcken und Klippen) entscheidende technische Programme durchgeführt werden. Mit dem angrenzenden, ressourcenstarken Projekt Barsele als Basis sind unsere kurzfristigen Ziele, unsere fortgeschrittenen Zielgebiete durch Bohrungen voranzubringen, sowie neue Zielgebiete auf - wie wir es einschätzen - Europas nächstem großen Goldcamp zu entdecken.

Drohngestützte magnetische geophysikalische Untersuchung auf Storjuktan

FNM hat seine drohngestützte magnetische geophysikalische Untersuchung über dem gesamten 25.000 Hektar (ha) großen Projektgebiet von Storjuktan begonnen. Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung sind etwa 35 % der Untersuchung abgeschlossen worden. Die Untersuchung wird voraussichtlich bis Ende September vervollständigt sein, sofern es die Wetterbedingungen zulassen. Radia Oy, ein branchenführendes Unternehmen im Bereich drohngestützte magnetische Untersuchungen, wurde mit der Ausführung der Untersuchung über 5.193 Linienkilometer beauftragt. Die Untersuchung wird in Linien mit Abständen von 50 Metern (m) und einer durchschnittlichen Flughöhe von 45 m durchgeführt. Nach Abschluss der Untersuchung werden die Daten systematisch ausgewertet werden, um die zugrunde liegende Geologie und den strukturellen Aufbau des Projektgebiets von Storjuktan detailliert zu kartieren.

Die Untersuchung hat zwei Ziele: (i) die Kartierung des strukturellen Aufbaus des nördlichen Teils des Gold-Line-Gürtels, um Zielgebiete an Stellen zu bestimmen, an denen oberflächige geochemische Anomalien beobachtet wurden, und (ii) die Identifizierung neuer Zielgebiete innerhalb des Projektgebiets von Storjuktan, wo bisher noch keine Explorationsarbeiten stattgefunden haben.

Geochemische Untersuchung von Geschiebemergel an der Oberfläche auf Storjuktan

Das Unternehmen hat etwa 6.500 B-Horizont-Proben des Geschiebemergels genommen, was ungefähr 30 % des gesamten abzudeckenden Gebiets für 2024 entspricht. Die Geschiebemergelprobenahmen werden den Herbst hindurch andauern. Die Untersuchung soll die restlichen 20.000 ha des 25.000 ha großen Projektgebiets abdecken. Um anomale Gebiete zu identifizieren, wird ein äußerst dichter Probenabstand angewendet (15 m x 75 m). Alle Proben werden mittels RFA- (Röntgenfluoreszenz)-Analyse auf goldhaltige Spurenelemente untersucht und Proben von anomalen Gebieten werden zur Goldanalyse an ein externes Labor geschickt.

Programm-Update zu anderen Projekten

Die Arbeitspläne des Unternehmens für seine anderen zu 100 % unternehmenseigenen Projekte verlaufen wie vorgesehen; darunter:

- Projekt Klippen: Top-of-Bedrock-Bohrungen (oberhalb des Grundgesteins) / Base-of-Till (BoT)-Bohrungen (am Grund des Geschiebemergels) - Oktober 2024
- Projekt Storjuktan (Zielgebiet Nippas): BoT-Bohrungen - Q4 2024
- Projekt Paubäcken (Zielgebiet Harpsund): BoT-Bohrungen - Q4 2024
- Projekt Paubäcken (Zielgebiet Aida): BoT- und Diamantkernbohrungen - Q1 2025

Über das Projekt Storjuktan

Storjuktan ist ein großes, sich im Frühstadium befindliches Projekt, das sich in strategischer Lage nördlich des unternehmenseigenen Projekts Barsele befindet. Es erstreckt sich über sieben zusammenhängende Konzessionen mit einer Gesamtfläche von 30.000 ha, die sich im nördlichen Teil des Gold Line-Gürtels befinden. Das Projekt Storjuktan umfasst einen Abschnitt von mehr als 60 km der Gold Line Struktur. Die gesamt bis dato entdeckte Mineralisierung weist eine räumliche Beziehung zu diesem strukturellen Korridor auf und tritt vornehmlich entlang von abzweigenden Strukturen zweiter und dritter Ordnung auf.

Über die Geologie des Gold Line-Gürtels

Aus geologischer Sicht besteht der Gold Line-Gürtel aus einer umgekehrten vulkanisch-sedimentären Abfolge, die von kleinen prä- bis synkinematischen granitischen Intrusionen innerhalb eines breiten, anastomosierenden Strukturkorridors mit hohem Deformationsgrad durchdrungen ist. Die Lithologien sind regional zu oberen Grünschiefer- und Amphibolit-Fazies metamorphisiert; die Goldmineralisierung steht in Zusammenhang mit intensiven Serizit-, Karbonat-, Biotit- und Kalksilikat-Alterationsvergesellschaftungen und den Sulfidmineralen Pyrit, Arsenopyrit und Pyrrhotin. Der regionale Gold Line Strukturkorridor verläuft entlang der Achse des Gürtels und weist zahlreiche Gefällesprünge, Abzweigungen und Zonen mit struktureller Komplexität auf, welche potenzielle Orte für die Dilatation und Ablagerung von goldhaltigen Flüssigkeiten darstellen. Diese lithologischen Abfolgen gelten als äußerst hoffig für orogene Goldlagerstätten.

ÜBER FIRST NORDIC METALS

Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist das Goldprojekt Barsele in Schweden, das in einem Joint Venture mit dem führenden Goldproduzenten [Agnico Eagle Mines Ltd.](#) betrieben wird. Im direkten Umfeld des Projekts Barsele verfügt FNM über sämtliche Anteile und Rechte an einer Liegenschaft in Distriktgröße mit fast 100.000 Hektar entlang des Gold Line-Gürtels. Darüber hinaus ist FNM in Norden Finnlands 100-prozentiger Eigentümer einer distriktgroßen Position der den gesamten Oijärvi Greenstone-Gürtel umfasst.

Qualifizierter Sachverständiger

Benjamin Gelber, P. Geo., Chief Technical Director des Unternehmens, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101 und übernimmt die Verantwortung für die technischen Angaben in dieser Pressemeldung.

Im Namen des Board of Directors

Taj Singh, M.Eng, P.Eng, CPA
President & CEO, Direktor

Weiterführende Informationen erhalten Sie über:

[First Nordic Metals Corp.](#)

Alicia Ford, Business Development Manager

Telefon: 403-604-9646

Email: info@fnmetals.com

Folgen Sie First Nordic Metals:

Twitter: [@fnmetals](#) | Youtube: [@firstnordicmetalscorp](#) | LinkedIn: [@firstnordicmetals](#)

Facebook: [@FirstNordicMetals](#) | Instagram: [@firstnordicmetals](#)

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kommentare bezüglich des Zeitplans und des Inhalts von bevorstehenden Arbeitsprogrammen, geologischen Interpretationen usw. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und sind daher mit Risiken und Ungewissheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von jenen abweichen, die derzeit in solchen Aussagen erwartet werden, und First Nordic Metals ist nicht verpflichtet, solche Aussagen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

ANHANG

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76771/FirstNordic_090924_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1: Karte der geplanten Oberfläche-Probenahmen von Geschiebemergel und drohnengestützten magnetischen geophysikalischen Untersuchung auf Storjuktan (per 9. September 2024)

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90750--First-Nordic-Metals-bringt-Explorationsprogramme-auf-dem-Projekt-Storjuktan-voran.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).